



Sie befinden sich hier: [Startseite](#) > **SÖDER ERÖFFNET AUSSTELLUNG „BURGEN UND BAUTEN KAISER KARL IV.“ – Ehemalige Kaiserresidenz ist Teil der Landesausstellung Kaiser Karl IV.// Sonderausstellung der Stadt Lauf an der Pegnitz**

# **SÖDER ERÖFFNET AUSSTELLUNG „BURGEN UND BAUTEN KAISER KARL IV.“ – Ehemalige Kaiserresidenz ist Teil der Landesausstellung Kaiser Karl IV.// Sonderausstellung der Stadt Lauf an der Pegnitz**

27. Mai 2016

Der böhmische und römisch-deutsche König und Kaiser Karl IV. (1316-1378) gehört zu den bedeutendsten Herrschern der böhmischen und deutschen Geschichte. Derzeit ist eine bayerisch-tschechische Landesausstellung zu Kaiser Karl IV. in Prag zu sehen. „Wir wollen unser reichhaltiges kulturelles Erbe erhalten und mit Leben erfüllen. Bayern ermöglicht der Stadt Lauf die Teilnahme an der Landesausstellung mit einer Begleitausstellung. Der Freistaat investierte insgesamt rund 1,4 Million Euro in die Umbau- und Sanierungsmaßnahmen in das Laufer Wenzelschloss. Die restaurierten historischen Räume im ersten Obergeschoss werden der Stadt für die Dauer der Begleitausstellung unentgeltlich überlassen“, teilte Finanzminister Dr. Markus Söder bei der Eröffnung der Ausstellung „Burgen und Bauten Kaiser Karl IV.“ in der Stadt Lauf an der Pegnitz am Freitag (27.5.) mit. Für die Begleitausstellung können die Veranstalter vor allem die Räumlichkeiten des ersten Obergeschosses, wie den historischen Wappensaal, nutzen. Kaisersaal und Herrenstube können künftig auch für Veranstaltungen genutzt werden.

Die Begleitausstellung für die Landesausstellung gemeinsam mit der Stadt Lauf sei ein erster Schritt, um die Burg wieder der Öffentlichkeit zugänglich zu machen. Das Wenzelschloss soll im kulturellen Leben der Region und überregional im Rahmen der bayerisch-tschechischen Beziehungen verankert werden, kündigte Söder an. Die Stadt Lauf habe in Zusammenarbeit mit dem Honorarkonsul Tschechiens und dem Landrat angeboten, ein Nutzungskonzept vorzulegen. Das Wenzelschloss soll zu einer europäischen Begegnungs- und Bildungsstätte werden. „Als Eigentümer der Burg steht der Freistaat Bayern einer Einrichtung zur Vertiefung der bayerisch-tschechischen Beziehungen und der europäischen Sprachen offen gegenüber“, merkte Söder an. Das Ministerium warte auf ein konkretes, tragfähiges und nachhaltiges Nutzungs- und Finanzierungskonzept der künftigen Träger der Einrichtung.

Das Wenzelschloss ließ Kaiser Karl IV. im 14. Jahrhundert als Zwischenstation der Goldenen Straße zwischen Nürnberg und Prag errichten. Das Schloss ist eines der am besten erhaltenen Bauwerke des ausgehenden Mittelalters. Besonders imposant und einmalig auf der Welt ist der um 1360 entstandene „Wappensaal“ im Ostflügel mit über 120 gut erhaltenen Farbreiefs von Wappen bedeutender Grafschaften, Territorien, Bistümer und Städte. Die noch nicht ganz fertiggestellte Burg fiel bereits 1373 an die Wittelsbacher. Zu Beginn des 16. Jahrhunderts gelangte sie in den Besitz der Nürnberger Herrscher.

Die Ausstellung „Burgen und Bauten Kaiser Karl IV.“ ist bis 05. März 2017 täglich von 9 bis 17 Uhr im Wenzelschloss, Schloßinsel 1, in 91207 Lauf an der Pegnitz geöffnet.

